

## Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wickendorf am 23.10.2013

Beginn: 19 Uhr

Ende: 21 Uhr

Ort: Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Wickendorf

Anwesenheit: Frau Renner (Vorsteherin)  
Frau Döring (Mitglied des Ortsbeirates)  
Herr Findeis (Mitglied des Ortsbeirates)  
Herr Heine (Mitglied des Ortsbeirates)

Leitung: Frau Renner

Protokoll: Frau Döring

### Zu TOP 1.

Die Vorsteherin des Ortsbeirates Frau Renner begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder und Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die vorgeschlagene Tagesordnung einstimmig beschlossen.

### ZU TOP 2:

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

### Zu TOP 3:

In Vorbereitung der 825-Jahr-Feier des Ortsteiles Wickendorf stellt zunächst Frau Hochbaum, eine Vertreterin des Teams Organisation, ersten Ideen vor:

Freitag, dem 04.07.2014

Ein gemütlicher Feierabendausklang mit Grillbratwurst und Knüppelkuchen, aber auch mit Volleyball- oder Fußballturnier

Samstag, dem 05.07.2014

11.00 Uhr Festumzug (Trecker, Mähdrescher, Feuerwehr, Oldtimer, Kutsche, Boot vom Wassersportverein ect.) mit Blaskapelle

12.45 Uhr Festansprache

13.00 Uhr Mittagessen (Erbseneintopf aus der Gulaschkanone)

nachmittags Wickendorfer Unternehmer und Hof Medewege stellen sich vor, Eselkutschfahrt, Gesichter anmalen, Hüpfburg, Glücksrad, Karussell, Dosenspritzen, Schlauchkegeln, Eis- und Getränkewagen...

15.30 Uhr Kaffee und Kuchen

20.00 Uhr Jubiläumsparty

Sonntag, dem 06.07.2013

11.00 Uhr Neptunfest – Wassersportverein  
Frühschoppen

Erste konkrete Zusagen auf Unterstützung z.B. vom Seehotel Frankenhorst liegen bereits vor.

Herr Beier schlägt vor, die Freitagsveranstaltung auf dem Rondell vor dem Gutshaus in Calshöhe zu veranstalten. Er erklärte sich bereit, mit Verwandten und Freunden Blasmusik zur festlichen Umrahmung beizusteuern.

Kontakte z.B. zum Yacht- und Segelverein in Frankenhorst, werden in den nächsten Tagen von Herrn Neukamm aufgenommen.

Hinsichtlich der Chronik wird wegen der Kosten von über 8.000 € kontrovers diskutiert. Die Hauptschwierigkeit besteht vor allem in der Finanzierung. Herr Neukamm schlägt vor, Frau Renner solle als Vorsteherin des Stadtteils einen Großteil des Geldes bei der Sparkassenstiftung beantragen. Diese lehnt die Vorstellung ab mit der Begründung, die Sparkassenstiftung habe andere Ortsbeiräte mit höchstens 500 € für Chroniken unterstützt und sei für vielfältige Projekte, nicht nur für Wickendorf da. Herr Heine meint, man solle den Antrag bei der Sparkassenstiftung ruhig stellen und sehen, was dabei herauskomme.

Frau Renner schlägt vor, dass Herr Heine sich um die Antragsstellung kümmert und übergibt ihm alle Unterlagen des Teams Chronik.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Herr Heine übernimmt die Antragstellung bei der Sparkassenstiftung zur Finanzierung der Chronik.

(drei Ja- und einer Nein-Stimme (Frau Renner))

Weitere Überlegungen gerade zur Finanzierung werden dann von einer Unterstützung der Sparkassenstiftung abhängig gemacht und auf eine Sondersitzung am 20.11.2013 vertagt.

Die anwesenden Bürger haben diese Vorschläge angeregt diskutiert. Abschließend wird eine nochmalige Frist von einem Monat vereinbart, um weitere Anregungen von Bürgern zur 825-Jahr-Feier zu sammeln.

Thematisiert wurde im Zusammenhang mit der die Standortfrage, auch diese Entscheidung wird in der Sondersitzung getroffen.

Grundsätzlich waren sich alle Anwesenden darüber einig, dass diese Jahrfeier als Fest der "Integration" zwischen den Alteingesessenen und den neuen Bewohnern des Ortsteiles zu sehen sei.

#### TOP 4:

Im Haushaltsplan 2014 wird die Sanierung der Parkanlage Wendenhof berücksichtigt. Eine Sanierung macht aus Sicht der anwesenden Bürger nur Sinn, wenn grundsätzlich ein öffentlicher Zugang gewährleistet sei. Nach einer angeregten Diskussion über den Sinn dieser Sanierung wurde folgender Beschluss vom Ortsbeirat gefasst:

#### *Beschlussfassung:*

Die Sanierung der Parkanlage Wendendorf wird einstimmig abgelehnt.

Die vorgesehenen Gelder sollen lieber zur Erhaltung und Pflege bereits bestehender Grünflächen im Ortsteil Wickendorf verwendet werden.

TOP 5:

Vertreter der FFW und des Wassersportvereines sind nicht anwesend.

TOP 6:

Dieser Tagesordnungspunkt empört viele Anwesende, da die letzte Umlage der Straßenbeleuchtung noch gar nicht so lange her ist. Eine Sanierung bzw. Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Carlshöhe und Wickendorf stößt auf Widerstand.

Folgender Beschluss wurde gefasst:

Der Ortsbeirat lehnt Investitionen in die Erneuerung der Straßenbeleuchtung einstimmig ab.

TOP 7:

Hier werden die Ergebnisse der Ortbegehung vom 15.10.2013 vorgetragen.

An ihr nahmen Herr Dr. Friedersdorff (Dezernent für Wirtschaft, Bauen und Ordnung), Frau Renner (Vorsteherin) und mehrere Bürger Wickendorfs und Carlshöhes teil.

Besprochen wurden die Forderung nach Verkehrsspiegeln zur Einfahrt L 42 in die Straßen Carlshöhe und Postweg, die Verlängerung der " 30 km/h-Zone" in Richtung Seehof bis zum Ortsausgangsschild von Schwerin. der nicht mehr begehbarer Fußweg am Paulsdammer Weg u. a.

Konkrete Rückmeldungen aus der Stadtverwaltung zu o. g. Punkten liegen noch nicht vor.

Die Mitglieder des Ortsbeirates legten die Sitzungstermine für das Kalenderjahr 2014 wie folgt fest:

22.01.2014

26.03.2014

28.05.2014

gez. Frau Monika Renner  
Vorsteherin

gez. Frau Karin Döring  
Protokollantin